



zensus₂₀₁₁

Bevölkerung und Haushalte

Land Berlin
Bezirk Spandau
am 9. Mai 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund.....	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund.....	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund.....	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund.....	28
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	33
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	34
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	35
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –.....	37
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund.....	39
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –.....	42
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	46
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	47
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	48
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	49
Definitionen.....	50

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur sicheren Anonymisierung für Einzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	214 235	100,0	102 663	111 572
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	9 163	4,3	4 945	4 218
5 - 9	9 153	4,3	4 708	4 445
10 - 14	10 142	4,7	5 175	4 967
15 - 19	10 552	4,9	5 464	5 088
20 - 24	12 947	6,0	6 421	6 526
25 - 29	13 145	6,1	6 439	6 706
30 - 34	11 769	5,5	6 094	5 675
35 - 39	11 324	5,3	5 509	5 815
40 - 44	15 667	7,3	7 836	7 831
45 - 49	18 666	8,7	9 227	9 439
50 - 54	15 368	7,2	7 303	8 065
55 - 59	13 892	6,5	6 407	7 485
60 - 64	13 555	6,3	6 117	7 438
65 - 69	14 463	6,8	7 062	7 401
70 - 74	14 711	6,9	6 831	7 880
75 - 79	8 976	4,2	3 814	5 162
80 - 84	5 734	2,7	2 129	3 605
85 - 89	3 348	1,6	879	2 469
90 und älter	1 660	0,8	303	1 357
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	5 510	2,6	2 964	2 546
3 - 5	5 464	2,6	2 929	2 535
6 - 9	7 342	3,4	3 760	3 582
10 - 15	12 173	5,7	6 244	5 929
16 - 18	6 216	2,9	3 146	3 070
19 - 24	15 252	7,1	7 670	7 582
25 - 39	36 238	16,9	18 042	18 196
40 - 59	63 593	29,7	30 773	32 820
60 - 66	18 193	8,5	8 441	9 752
67 - 74	24 536	11,5	11 569	12 967
75 und älter	19 718	9,2	7 125	12 593
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	86 763	40,5	46 520	40 243
Verheiratet	88 115	41,1	43 897	44 218
Verwitwet	16 362	7,6	2 981	13 381
Geschieden	22 648	10,6	9 086	13 562
Eingetr. Lebenspartnerschaft	282	0,1	149	133
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	10	0,0	6	4
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	21	0,0	8	13
Ohne Angabe	34	0,0	16	18

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	194 177	90,6	93 032	101 145
Bosnien und Herzegowina	533	0,2	263	270
Griechenland	280	0,1	145	135
Italien	474	0,2	326	148
Kasachstan	235	0,1	113	122
Kroatien	719	0,3	341	378
Niederlande	115	0,1	60	55
Österreich	290	0,1	142	148
Polen	2 519	1,2	1 016	1 503
Rumänien	201	0,1	92	109
Russische Föderation	997	0,5	417	580
Türkei	5 896	2,8	3 045	2 851
Ukraine	370	0,2	136	234
Sonstige	7 429	3,5	3 535	3 894
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	26 050	12,3	12 460	13 590
Evangelische Kirche	66 770	31,6	27 840	38 930
Evangelische Freikirchen	1 410	0,7	/	/
Orthodoxe Kirchen	3 140	1,5	1 510	1 630
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/
Sonstige	6 900	3,3	3 500	3 400
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	106 640	50,5	54 800	51 830

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der aus Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheiten abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit an vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	98 950	46,9	50 970	47 980
Erwerbstätige	89 520	42,4	45 690	43 830
Erwerbslose	9 430	4,5	5 280	4 150
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	7 910	3,7	4 510	3 400
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	1 510	0,7	760	750
Nichterwerbspersonen	112 190	53,1	49 730	62 460
Personen unterhalb des Mindestalters	28 540	13,5	14 910	13 630
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	55 100	26,1	23 240	31 860
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	9 410	4,5	4 860	4 540
Hausfrauen und Hausmänner	6 210	2,9	/	5 940
Sonstige	12 940	6,1	6 440	6 500
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	73 020	81,6	35 190	37 830
Beamte/-innen	6 310	7,0	3 770	2 540
Selbstständige mit Beschäftigten	3 650	4,1	2 700	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	6 270	7,0	3 930	2 340
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	3 230	3,7	2 210	/
Akademische Berufe	13 080	15,0	6 180	6 900
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	19 930	22,8	8 990	10 940
Bürokräfte und verwandte Berufe	13 130	15,0	4 210	8 920
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	18 100	20,7	8 360	9 740
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	6 680	7,6	6 040	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	4 220	4,8	3 760	/
Hilfsarbeitskräfte	7 800	8,9	3 710	4 080
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	14 450	16,1	11 360	3 090
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	9 260	10,3	6 890	2 380
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1 330	1,5	1 100	230
Baugewerbe	3 850	4,3	3 370	490
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	23 010	25,7	13 000	10 010
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	14 600	16,3	6 860	7 740
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	8 410	9,4	6 140	2 270
Sonstige Dienstleistungen	51 660	57,7	21 080	30 590
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2 110	2,4	1 130	980
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	15 560	17,4	7 630	7 930
Öffentliche Verwaltung u.ä.	10 380	11,6	5 050	5 330
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	23 610	26,4	7 260	16 340
Unbekannt	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	11 490	46,8	5 540	5 950
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	9 530	38,8	5 310	4 230
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	3 530	14,4	1 530	2 000
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	17 230	9,4	8 380	8 840
Ohne Schulabschluss	12 640	6,9	5 920	6 720
Noch in schulischer Ausbildung	4 590	2,5	2 470	2 120
Haupt-/ Volksschulabschluss	55 870	30,6	26 020	29 850
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	60 320	33,0	25 040	35 280
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	56 790	31,1	23 510	33 280
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	3 530	1,9	1 530	2 000
Fachhochschulreife	12 060	6,6	7 260	4 810
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	37 120	20,3	19 060	18 050
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	57 980	31,8	24 930	33 040
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	78 600	43,0	38 560	40 040
Fachschulabschluss	18 950	10,4	7 280	11 670
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	2 320	1,3	/	1 320
Fachhochschulabschluss	10 240	5,6	6 170	4 070
Hochschulabschluss	12 280	6,7	6 470	5 810
Promotion	2 240	1,2	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	159 180	75,4	75 670	83 500
Personen mit Migrationshintergrund	51 920	24,6	25 010	26 910
Ausländer/-innen	19 580	9,3	9 530	10 050
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	15 290	7,2	7 100	8 190
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	4 300	2,0	2 430	1 860
Deutsche mit Migrationshintergrund	32 340	15,3	15 480	16 860
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	16 890	8,0	7 860	9 030
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	15 450	7,3	7 620	7 840
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	7 840	3,7	3 570	4 260
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	7 610	3,6	4 040	3 570

**Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund**

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/
Kasachstan	1 870	3,6	780	1 080
Kroatien	1 090	2,1	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	9 450	18,2	4 460	4 990
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	4 460	8,6	2 070	2 400
Türkei	14 630	28,2	7 260	7 370
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	16 690	32,1	8 290	8 410
Unbekanntes Ausland	/	/	-	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	2 090	6,5	980	/
1970 - 1979	5 170	16,1	2 680	2 490
1980 - 1989	6 600	20,5	3 390	3 210
1990 - 1999	7 680	23,9	3 430	4 250
2000 - 2011	8 490	26,4	3 630	4 860
Unbekannt	1 430	4,4	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	6 890	13,3	3 400	3 480
5 - 9 Jahre	6 670	12,8	3 040	3 630
10 - 14 Jahre	7 100	13,7	3 380	3 710
15 - 19 Jahre	6 270	12,1	2 580	3 690
20 und mehr Jahre	23 570	45,4	11 950	11 620
Unbekannt	1 430	2,7	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der aus Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berü

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15Jah
berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklä
Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandw
häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen
Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik
zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Persone
Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschla
zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Person
Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	EU27-Land	Sonstiges Europa			Sonstige Welt	Sonstige		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	214 235	100,0	194 177	20 058	5 628	10 187	3 968	275
Geschlecht								
Männlich	102 663	47,9	93 032	9 631	2 666	5 031	1 770	164
Weiblich	111 572	52,1	101 145	10 427	2 962	5 156	2 198	111
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	9 163	4,3	8 705	458	118	133	143	64
5 - 9	9 153	4,3	8 631	522	136	191	165	30
10 - 14	10 142	4,7	9 229	913	190	519	(173)	31
15 - 19	10 552	4,9	9 578	974	198	588	(161)	(27)
20 - 24	12 947	6,0	11 980	967	187	565	208	7
25 - 29	13 145	6,1	11 581	1 564	420	712	417	15
30 - 34	11 769	5,5	9 654	2 115	574	1 015	499	27
35 - 39	11 324	5,3	8 997	2 327	627	1 192	484	24
40 - 44	15 667	7,3	13 544	2 123	588	1 072	454	9
45 - 49	18 666	8,7	16 787	1 879	570	891	398	(20)
50 - 54	15 368	7,2	13 941	1 427	531	565	324	7
55 - 59	13 892	6,5	12 555	1 337	480	634	223	-
60 - 64	13 555	6,3	12 243	1 312	416	762	126	8
65 - 69	14 463	6,8	13 558	905	247	604	(54)	-
70 - 74	14 711	6,9	14 075	636	149	424	60	3
75 - 79	8 976	4,2	8 604	372	110	227	(32)	3
80 - 84	5 734	2,7	5 583	151	50	69	32	-
85 - 89	3 348	1,6	3 290	58	28	15	15	-
90 und älter	1 660	0,8	1 642	18	9	9	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	5 510	2,6	5 237	273	(71)	(81)	85	36
3 - 5	5 464	2,6	5 188	276	81	(86)	77	32
6 - 9	7 342	3,4	6 911	431	102	157	146	26
10 - 15	12 173	5,7	11 060	1 113	235	649	195	34
16 - 18	6 216	2,9	5 618	598	117	350	(117)	14
19 - 24	15 252	7,1	14 109	1 143	223	673	230	17
25 - 39	36 238	16,9	30 232	6 006	1 621	2 919	1 400	66
40 - 59	63 593	29,7	56 827	6 766	2 169	3 162	1 399	36
60 - 66	18 193	8,5	16 492	1 701	530	1 011	(152)	8
67 - 74	24 536	11,5	23 384	1 152	282	779	(88)	3
75 und älter	19 718	9,2	19 119	599	197	320	79	3

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	86 763	40,5	81 298	5 465	1 566	2 484	1 232	183
Verheiratet	88 115	41,1	76 004	12 111	3 141	6 602	2 288	80
Verwitwet	16 362	7,6	15 486	876	281	460	132	3
Geschieden	22 648	10,6	21 103	1 545	620	635	281	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	282	0,1	249	(33)	10	-	23	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	10	0,0	7	3	3	-	-	-
Lebenspartnerschaft aufgehoben	21	0,0	21	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	34	0,0	9	25	7	6	12	-
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	26 050	12,3	22 390	3 660	2 670	/	/	-
Evangelische Kirche	66 770	31,6	66 120	/	/	/	/	-
Evangelische Freikirchen	1 410	0,7	1 360	/	-	/	-	-
Orthodoxe Kirchen	3 140	1,5	1 140	2 000	/	780	/	-
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	-	-
Sonstige	6 900	3,3	3 980	2 920	/	1 970	540	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	106 640	50,5	96 340	10 290	1 340	6 050	2 770	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der aus Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheiten abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staaten mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	98 950	46,9	90 110	8 840	3 070	4 110	1 630	/
Erwerbstätige	89 520	42,4	82 260	7 260	2 480	3 410	1 360	/
Erwerbslose	9 430	4,5	7 860	1 570	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	7 910	3,7	6 600	1 310	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	1 510	0,7	1 250	/	/	/	/	-
Nichterwerbspersonen	112 190	53,1	101 410	10 780	2 650	5 690	2 310	/
Personen unterhalb des Mindestalters	28 540	13,5	25 590	2 950	/	1 230	910	-
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/ Kapitalerträgen	55 100	26,1	52 250	2 850	/	1 980	/	-
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	9 410	4,5	8 450	950	/	/	/	-
Hausfrauen und Hausmänner	6 210	2,9	4 400	1 810	/	1 040	/	/
Sonstige	12 940	6,1	10 720	2 220	/	910	640	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	73 020	81,6	67 160	5 870	1 870	2 920	1 070	/
Beamte/-innen	6 310	7,0	6 300	/	/	-	-	-
Selbstständige mit Beschäftigten	3 650	4,1	3 070	/	/	/	/	-
Selbstständige ohne Beschäftigte	6 270	7,0	5 460	/	/	/	/	-
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	-	-	/	-
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	3 230	3,7	3 030	/	/	/	/	-
Akademische Berufe	13 080	15,0	12 180	/	/	/	/	-
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	19 930	22,8	19 040	/	/	/	/	-
Bürokräfte und verwandte Berufe	13 130	15,0	12 540	/	/	/	/	-
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	18 100	20,7	16 320	1 770	/	980	/	/
Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	-	-	-	-	-
Handwerks- und verwandte Berufe	6 680	7,6	5 770	910	/	/	/	-
Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe	4 220	4,8	3 760	/	/	/	/	-
Hilfsarbeitskräfte	7 800	8,9	6 580	1 220	/	/	/	-
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	-	-	-	-	-

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	-	-
Produzierendes Gewerbe	14 450	16,1	12 750	1 700	430	1 140	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	9 260	10,3	8 170	1 100	/	740	/	-
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1 330	1,5	1 300	/	/	/	/	-
Baugewerbe	3 850	4,3	3 290	570	/	370	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	23 010	25,7	20 820	2 180	780	930	470	/
Handel, Reparatur von Kfz, Gastgewerbe	14 600	16,3	13 000	1 600	530	730	330	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	8 410	9,4	7 820	580	/	200	/	-
Sonstige Dienstleistungen	51 660	57,7	48 340	3 330	1 230	1 330	760	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2 110	2,4	2 050	/	/	/	/	-
Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	15 560	17,4	14 330	1 230	390	640	190	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	10 380	11,6	10 330	60	40	/	/	-
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	23 610	26,4	21 620	1 980	790	670	/	-
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	11 490	46,8	10 320	1 180	/	/	/	-
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	9 530	38,8	8 380	1 150	/	/	/	-
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	3 530	14,4	3 310	/	/	/	/	-
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	17 230	9,4	12 410	4 820	/	3 380	790	/
Ohne Schulabschluss	12 640	6,9	8 170	4 480	/	3 120	760	/
Noch in schulischer Ausbildung	4 590	2,5	4 250	/	/	/	/	-
Haupt-/ Volksschulabschluss	55 870	30,6	52 250	3 630	1 270	1 830	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	60 320	33,0	56 600	3 720	1 150	2 010	560	-
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	56 790	31,1	53 300	3 490	1 110	1 900	/	-
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	3 530	1,9	3 310	/	/	/	/	-
Fachhochschulreife	12 060	6,6	11 080	990	/	/	/	-
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	37 120	20,3	33 510	3 610	1 460	870	1 220	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	57 980	31,8	48 780	9 200	1 960	5 530	1 650	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	78 600	43,0	74 680	3 920	1 320	1 860	/	-
Fachschulabschluss	18 950	10,4	17 500	1 450	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	2 320	1,3	2 010	/	/	/	/	-
Fachhochschulabschluss	10 240	5,6	9 800	/	/	/	/	-
Hochschulabschluss	12 280	6,7	10 960	1 320	/	/	/	/
Promotion	2 240	1,2	2 130	/	/	/	/	-
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	159 180	75,4	159 180	-	-	-	-	-
Personen mit Migrationshintergrund	51 920	24,6	32 340	19 580	5 620	9 630	4 200	/
Ausländer/-innen	19 580	9,3	-	19 580	5 620	9 630	4 200	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	15 290	7,2	-	15 290	4 490	7 140	3 580	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	4 300	2,0	-	4 300	/	2 490	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	32 340	15,3	32 340	-	-	-	-	-
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	16 890	8,0	16 890	-	-	-	-	-
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	15 450	7,3	15 450	-	-	-	-	-
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	7 840	3,7	7 840	-	-	-	-	-
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	7 610	3,6	7 610	-	-	-	-	-
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	-	/	-	-
Griechenland	/	/	/	/	/	-	-	-
Italien	/	/	/	/	/	-	-	-
Kasachstan	1 870	3,6	1 560	/	-	-	/	-
Kroatien	1 090	2,1	/	/	/	/	-	-
Niederlande	/	/	/	/	/	-	-	-
Österreich	/	/	/	/	/	-	-	-
Polen	9 450	18,2	7 340	2 100	2 100	-	-	-
Rumänien	/	/	/	/	/	-	-	-
Russische Föderation	4 460	8,6	3 630	830	-	830	-	-
Türkei	14 630	28,2	8 060	6 570	-	6 570	-	-
Ukraine	/	/	/	/	-	/	-	-
Sonstige	16 690	32,1	9 710	6 980	1 950	1 060	3 900	/
Unbekanntes Ausland	/	/	-	/	-	-	-	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	-	-	-	-	-
1960 - 1969	2 090	6,5	/	1 210	/	/	/	-
1970 - 1979	5 170	16,1	2 640	2 530	/	2 040	/	-
1980 - 1989	6 600	20,5	4 780	1 820	/	830	/	/
1990 - 1999	7 680	23,9	4 490	3 200	/	1 640	1 020	/
2000 - 2011	8 490	26,4	2 830	5 660	2 100	1 590	1 980	-
Unbekannt	1 430	4,4	/	/	/	/	/	-
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	6 890	13,3	3 650	3 240	1 390	/	1 290	-
5 - 9 Jahre	6 670	12,8	4 390	2 280	/	1 030	720	-
10 - 14 Jahre	7 100	13,7	4 300	2 790	/	1 480	600	-
15 - 19 Jahre	6 270	12,1	4 580	1 700	/	1 040	/	-
20 und mehr Jahre	23 570	45,4	14 860	8 720	2 530	5 130	930	/
Unbekannt	1 430	2,7	/	/	/	/	/	-

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der aus Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staaten mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	214 235	100,0	34 548	30 554	57 426	42 815	48 892
Geschlecht							
Männlich	102 663	47,9	17 925	15 227	28 666	19 827	21 018
Weiblich	111 572	52,1	16 623	15 327	28 760	22 988	27 874
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	86 763	40,5	34 542	26 493	18 948	4 462	2 318
Verheiratet	88 115	41,1	3	3 726	29 923	27 423	27 040
Verwitwet	16 362	7,6	-	16	534	2 394	13 418
Geschieden	22 648	10,6	-	297	7 843	8 438	6 070
Eingetr. Lebenspartnerschaft	282	0,1	-	22	148	79	33
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	10	0,0	-	-	3	-	7
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	21	0,0	-	-	14	7	-
Ohne Angabe	34	0,0	3	-	13	(12)	6
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	194 177	90,6	32 080	27 624	48 982	38 739	46 752
Bosnien und Herzegowina	533	0,2	84	86	181	(130)	(52)
Griechenland	280	0,1	13	35	(76)	68	88
Italien	474	0,2	44	56	174	130	70
Kasachstan	235	0,1	(28)	23	134	(50)	-
Kroatien	719	0,3	38	78	223	261	119
Niederlande	115	0,1	-	3	(52)	(36)	24
Österreich	290	0,1	18	12	72	124	64
Polen	2 519	1,2	289	348	1 233	566	83
Rumänien	201	0,1	34	45	98	18	6
Russische Föderation	997	0,5	142	178	480	146	51
Türkei	5 896	2,8	635	866	2 478	960	957
Ukraine	370	0,2	(44)	56	177	66	27
Sonstige	7 429	3,5	1 099	1 144	3 066	1 521	599
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	26 050	12,3	4 500	4 340	6 480	5 340	5 390
Evangelische Kirche	66 770	31,6	7 230	8 720	14 500	13 260	23 060
Evangelische Freikirchen	1 410	0,7	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	3 140	1,5	/	/	1 160	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	6 900	3,3	1 870	1 160	2 130	720	1 030
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	106 640	50,5	19 630	14 810	31 880	22 020	18 290

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. | der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausge Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit, Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit sind unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlichen rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	98 950	46,9	/	21 190	47 190	27 340	2 400
Erwerbstätige	89 520	42,4	/	18 700	42 880	25 000	2 320
Erwerbslose	9 430	4,5	/	2 490	4 320	2 340	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	7 910	3,7	/	2 080	3 750	1 890	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	1 510	0,7	/	/	/	/	-
Nichterwerbspersonen	112 190	53,1	33 330	8 440	9 450	14 950	46 030
Personen unterhalb des Mindestalters	28 540	13,5	28 540	-	-	-	-
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/ Kapitalerträgen	55 100	26,1	/	/	1 130	8 430	45 460
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	9 410	4,5	4 710	4 200	/	-	/
Hausfrauen und Hausmänner	6 210	2,9	/	1 180	2 750	2 130	/
Sonstige	12 940	6,1	/	2 990	5 120	4 390	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	73 020	81,6	/	17 160	34 260	19 350	1 640
Beamte/-innen	6 310	7,0	/	730	3 040	2 520	/
Selbstständige mit Beschäftigten	3 650	4,1	-	/	2 300	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	6 270	7,0	-	/	3 220	1 950	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	-	-	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	3 230	3,7	-	/	1 810	/	/
Akademische Berufe	13 080	15,0	-	2 190	6 430	4 150	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	19 930	22,8	/	3 580	9 600	6 240	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	13 130	15,0	-	2 330	6 910	3 670	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	18 100	20,7	/	5 120	7 970	4 190	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	-	/	/	/	-
Handwerks- und verwandte Berufe	6 680	7,6	/	1 810	3 260	1 370	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	4 220	4,8	-	/	2 090	1 480	/
Hilfsarbeitskräfte	7 800	8,9	/	1 820	2 620	2 630	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	-	/	/	/	-

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	14 450	16,1	/	2 330	7 680	3 980	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	9 260	10,3	/	1 440	4 870	2 650	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1 330	1,5	-	120	700	/	/
Baugewerbe	3 850	4,3	/	770	2 110	860	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	23 010	25,7	/	6 220	10 860	5 040	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	14 600	16,3	/	4 630	6 460	2 990	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	8 410	9,4	/	1 600	4 400	2 050	/
Sonstige Dienstleistungen	51 660	57,7	80	10 120	24 200	15 780	1 470
Finanz- und Versicherungsdienst- leistungen	2 110	2,4	-	/	1 160	580	/
Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	15 560	17,4	/	3 000	7 360	4 250	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	10 380	11,6	/	1 260	4 950	4 110	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	23 610	26,4	/	5 520	10 730	6 840	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	11 490	46,8	11 490	-	-	-	-
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	9 530	38,8	9 140	/	/	-	-
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	3 530	14,4	/	2 470	/	-	-
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	17 230	9,4	4 290	2 460	4 340	2 900	3 230
Ohne Schulabschluss	12 640	6,9	/	2 130	4 280	2 900	3 230
Noch in schulischer Ausbildung	4 590	2,5	4 190	/	/	-	-
Haupt-/ Volksschulabschluss	55 870	30,6	/	5 620	10 950	13 460	25 720
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	60 320	33,0	1 200	11 480	23 010	13 760	10 870
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	56 790	31,1	/	9 010	22 990	13 760	10 870
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	3 530	1,9	/	2 470	/	-	-
Fachhochschulreife	12 060	6,6	-	2 060	3 350	3 040	3 620
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	37 120	20,3	-	7 960	15 050	9 060	5 040

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	57 980	31,8	5 550	16 880	14 350	9 050	12 140
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	78 600	43,0	/	8 830	25 140	19 500	25 070
Fachschulabschluss	18 950	10,4	-	1 710	6 530	5 640	5 070
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	2 320	1,3	-	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	10 240	5,6	-	/	3 740	3 190	2 790
Hochschulabschluss	12 280	6,7	-	/	5 390	3 390	2 270
Promotion	2 240	1,2	-	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	159 180	75,4	20 800	20 220	40 630	34 000	43 530
Personen mit Migrationshintergrund	51 920	24,6	13 300	9 360	16 070	8 230	4 960
Ausländer/-innen	19 580	9,3	3 230	2 930	8 040	3 430	1 940
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	15 290	7,2	1 520	1 910	6 790	3 260	1 810
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	4 300	2,0	1 710	/	1 260	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	32 340	15,3	10 070	6 420	8 030	4 790	3 030
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	16 890	8,0	700	2 840	5 700	4 660	2 980
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	15 450	7,3	9 370	3 580	2 330	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	7 840	3,7	4 590	1 760	1 370	/	-
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	7 610	3,6	4 780	1 820	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	1 870	3,6	450	/	450	/	/
Kroatien	1 090	2,1	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	-	/	/	/	/
Polen	9 450	18,2	1 590	2 020	2 750	1 990	1 100
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	4 460	8,6	1 070	890	1 280	640	/
Türkei	14 630	28,2	4 530	2 040	5 280	1 470	1 310
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	16 690	32,1	4 790	3 180	4 890	2 610	1 220
Unbekanntes Ausland	/	/	-	-	/	/	-

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
	Anzahl	%	Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	-	-	-	/	/
1960 - 1969	2 090	6,5	-	-	/	/	1 040
1970 - 1979	5 170	16,1	-	-	1 710	2 010	1 450
1980 - 1989	6 600	20,5	-	/	2 750	2 230	/
1990 - 1999	7 680	23,9	/	1 740	4 140	1 230	/
2000 - 2011	8 490	26,4	1 870	2 000	3 240	1 000	/
Unbekannt	1 430	4,4	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	6 890	13,3	4 810	980	900	/	/
5 - 9 Jahre	6 670	12,8	3 760	720	1 430	/	/
10 - 14 Jahre	7 100	13,7	3 030	740	2 270	790	/
15 - 19 Jahre	6 270	12,1	1 550	2 290	1 900	/	/
20 und mehr Jahre	23 570	45,4	-	4 470	9 140	6 050	3 920
Unbekannt	1 430	2,7	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der aus Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägung der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärt Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandwe Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartner- schaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartner- schaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	214 235	100,0	86 763	88 397	16 372	22 669	34
Geschlecht							
Männlich	102 663	47,9	46 520	44 046	2 987	9 094	16
Weiblich	111 572	52,1	40 243	44 351	13 385	13 575	18
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	9 163	4,3	9 163	-	-	-	-
5 - 9	9 153	4,3	9 153	-	-	-	-
10 - 14	10 142	4,7	10 142	-	-	-	-
15 - 19	10 552	4,9	10 510	39	-	-	3
20 - 24	12 947	6,0	12 130	808	-	9	-
25 - 29	13 145	6,1	9 937	2 904	16	288	-
30 - 34	11 769	5,5	6 124	4 973	40	625	7
35 - 39	11 324	5,3	4 038	6 062	78	1 143	(3)
40 - 44	15 667	7,3	4 658	8 495	124	2 390	-
45 - 49	18 666	8,7	4 128	10 541	295	3 699	3
50 - 54	15 368	7,2	2 288	9 385	430	3 259	6
55 - 59	13 892	6,5	1 369	8 942	766	2 812	3
60 - 64	13 555	6,3	805	9 175	1 198	2 374	3
65 - 69	14 463	6,8	810	9 488	1 884	2 281	-
70 - 74	14 711	6,9	634	9 228	2 871	1 972	6
75 - 79	8 976	4,2	360	4 940	2 709	967	-
80 - 84	5 734	2,7	249	2 384	2 624	477	-
85 - 89	3 348	1,6	(194)	818	2 077	259	-
90 und älter	1 660	0,8	71	215	1 260	114	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)							
Unter 3	5 510	2,6	5 510	-	-	-	-
3 - 5	5 464	2,6	5 464	-	-	-	-
6 - 9	7 342	3,4	7 342	-	-	-	-
10 - 15	12 173	5,7	12 173	-	-	-	-
16 - 18	6 216	2,9	6 198	15	-	-	3
19 - 24	15 252	7,1	14 411	832	-	9	-
25 - 39	36 238	16,9	20 099	13 939	(134)	2 056	10
40 - 59	63 593	29,7	12 443	37 363	1 615	12 160	12
60 - 66	18 193	8,5	1 081	12 230	1 755	3 124	3
67 - 74	24 536	11,5	1 168	15 661	4 198	3 503	6
75 und älter	19 718	9,2	874	8 357	8 670	1 817	-

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartner- schaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartner-schaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	194 177	90,6	81 298	76 253	15 493	21 124	9
Bosnien und Herzegowina	533	0,2	171	305	(13)	44	-
Griechenland	280	0,1	61	181	15	23	-
Italien	474	0,2	151	260	12	47	4
Kasachstan	235	0,1	28	195	3	9	-
Kroatien	719	0,3	154	459	47	59	-
Niederlande	115	0,1	15	73	12	15	-
Österreich	290	0,1	68	165	(12)	45	-
Polen	2 519	1,2	670	1 458	(122)	266	3
Rumänien	201	0,1	98	78	3	22	-
Russische Föderation	997	0,5	230	674	39	51	3
Türkei	5 896	2,8	1 353	3 956	262	325	-
Ukraine	370	0,2	(81)	235	31	(20)	3
Sonstige	7 429	3,5	2 385	4 105	308	619	12
Religion (ausführlich)							
Römisch- katholische Kirche	26 050	12,3	10 760	10 970	1 680	2 640	-
Evangelische Kirche	66 770	31,6	24 020	27 620	8 140	6 990	-
Evangelische Freikirchen	1 410	0,7	/	/	/	/	-
Orthodoxe Kirchen	3 140	1,5	1 330	1 370	/	/	-
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	-	/	-
Sonstige	6 900	3,3	2 900	3 040	/	/	-
Keiner ö.-r. Religions- gesellschaft zugehörig	106 640	50,5	46 800	42 360	5 870	11 620	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der aus Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninfor Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit :

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehör Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörig unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer

anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht ermittelt. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Ein- getr. Lebens- partnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Ein- getr. Lebens- partnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	98 950	46,9	38 660	45 200	1 830	13 260	-
Erwerbstätige	89 520	42,4	33 640	42 230	1 780	11 870	-
Erwerbslose	9 430	4,5	5 020	2 970	/	1 390	-
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	7 910	3,7	4 310	2 420	/	1 140	-
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	1 510	0,7	/	/	/	/	-
Nichterwerbspersonen	112 190	53,1	47 020	41 740	14 500	8 930	-
Personen unterhalb des Mindestalters	28 540	13,5	28 540	-	-	-	-
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/ Kapitalerträgen	55 100	26,1	3 390	31 530	13 870	6 310	-
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	9 410	4,5	8 860	/	-	/	-
Hausfrauen und Hausmänner	6 210	2,9	/	5 040	/	/	-
Sonstige	12 940	6,1	5 510	4 630	/	2 330	-
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	73 020	81,6	28 780	33 370	1 470	9 400	-
Beamte/-innen	6 310	7,0	1 870	3 600	/	780	-
Selbstständige mit Beschäftigten	3 650	4,1	/	2 090	/	/	-
Selbstständige ohne Beschäftigte	6 270	7,0	2 030	3 010	/	/	-
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	-	-
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	3 230	3,7	/	2 120	-	/	-
Akademische Berufe	13 080	15,0	4 480	7 090	/	/	-
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	19 930	22,8	7 100	9 610	/	2 810	-
Bürokräfte und verwandte Berufe	13 130	15,0	4 640	5 870	/	2 390	-
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	18 100	20,7	7 870	7 500	/	2 330	-
Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	-	/	-
Handwerks- und verwandte Berufe	6 680	7,6	3 110	2 820	/	/	-
Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe	4 220	4,8	1 480	1 980	-	/	-
Hilfsarbeitskräfte	7 800	8,9	3 160	3 280	/	/	-
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	-	-

**Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund**

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Ein- getr. Lebens- partnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Ein- getr. Lebens- partnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	-	/	-
Produzierendes Gewerbe	14 450	16,1	4 600	7 860	/	1 840	-
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	9 260	10,3	2 830	5 230	/	1 110	-
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1 330	1,5	350	770	/	200	-
Baugewerbe	3 850	4,3	1 420	1 850	/	/	-
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	23 010	25,7	10 250	9 610	/	2 660	-
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	14 600	16,3	6 760	5 890	/	1 590	-
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	8 410	9,4	3 490	3 720	/	1 070	-
Sonstige Dienstleistungen	51 660	57,7	18 600	24 560	1 140	7 360	-
Finanz- und Versicherungsdienst- leistungen	2 110	2,4	660	1 040	/	/	-
Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	15 560	17,4	5 670	7 390	/	2 130	-
Öffentliche Verwaltung u.ä. Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	10 380	11,6	3 050	5 680	/	1 530	-
(ohne öfftl. Verwaltung)	23 610	26,4	9 220	10 460	580	3 350	-
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	11 490	46,8	11 490	-	-	-	-
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	9 530	38,8	9 530	/	-	-	-
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	3 530	14,4	3 510	/	-	/	-
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	17 230	9,4	7 690	6 580	1 390	1 570	-
Ohne Schulabschluss	12 640	6,9	3 110	6 570	1 390	1 570	-
Noch in schulischer Ausbildung	4 590	2,5	4 580	/	-	-	-
Haupt-/ Volksschulabschluss	55 870	30,6	12 140	26 930	8 980	7 810	-
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	60 320	33,0	21 650	26 740	3 840	8 090	-
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	56 790	31,1	18 150	26 720	3 840	8 090	-
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	3 530	1,9	3 510	/	-	/	-
Fachhochschulreife	12 060	6,6	3 140	6 490	/	1 440	-
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	37 120	20,3	13 260	19 360	1 130	3 370	-

**Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund**

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Ein- getr. Lebens- partnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Ein- getr. Lebens- partnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	57 980	31,8	27 160	19 460	5 710	5 650	-
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	78 600	43,0	20 310	39 430	8 100	10 760	-
Fachschulabschluss	18 950	10,4	4 130	10 620	1 270	2 920	-
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	2 320	1,3	/	1 390	/	/	-
Fachhochschulabschluss	10 240	5,6	1 730	6 570	/	/	-
Hochschulabschluss	12 280	6,7	3 440	7 330	/	/	-
Promotion	2 240	1,2	/	/	/	/	-
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	159 180	75,4	62 540	64 580	14 280	17 790	-
Personen mit Migrationshintergrund	51 920	24,6	23 840	21 530	2 050	4 500	-
Ausländer/-innen	19 580	9,3	6 060	10 510	/	2 280	-
Ausländer/-innen mit eigener Migrations- erfahrung	15 290	7,2	3 040	9 550	/	1 970	-
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	4 300	2,0	3 010	/	/	/	-
Deutsche mit Migrationshintergrund	32 340	15,3	17 780	11 010	1 320	2 230	-
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	16 890	8,0	4 250	9 230	1 320	2 090	-
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	15 450	7,3	13 530	1 780	-	/	-
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	7 840	3,7	6 490	1 270	-	/	-
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	7 610	3,6	7 040	/	-	/	-
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	-	/	-
Griechenland	/	/	/	/	/	/	-
Italien	/	/	/	/	-	/	-
Kasachstan	1 870	3,6	800	900	/	/	-
Kroatien	1 090	2,1	/	/	/	/	-
Niederlande	/	/	/	/	-	/	-
Österreich	/	/	/	/	/	/	-
Polen	9 450	18,2	3 960	4 080	/	920	-
Rumänien	/	/	/	/	/	/	-
Russische Föderation	4 460	8,6	2 010	1 670	/	/	-
Türkei	14 630	28,2	6 880	6 530	/	/	-
Ukraine	/	/	/	/	/	/	-
Sonstige	16 690	32,1	8 340	6 090	/	1 710	-
Unbekanntes Ausland	/	/	/	-	-	/	-

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	-
1960 - 1969	2 090	6,5	/	1 420	/	/	-
1970 - 1979	5 170	16,1	/	3 650	/	/	-
1980 - 1989	6 600	20,5	/	4 140	/	/	-
1990 - 1999	7 680	23,9	2 000	4 190	/	1 140	-
2000 - 2011	8 490	26,4	3 130	4 360	/	/	-
Unbekannt	1 430	4,4	/	/	/	/	-
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	6 890	13,3	5 350	1 290	/	/	-
5 - 9 Jahre	6 670	12,8	4 250	2 010	/	/	-
10 - 14 Jahre	7 100	13,7	3 810	2 340	/	/	-
15 - 19 Jahre	6 270	12,1	3 760	1 790	/	/	-
20 und mehr Jahre	23 570	45,4	6 270	13 390	1 370	2 540	-
Unbekannt	1 430	2,7	/	/	/	/	-

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der aus Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägung der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ beziehen sich die Informationen zu „Eingetr. Lebenspartnerschaften“ auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht e. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht e. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migr: Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	110 330	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte)	50 843	46,1
Paare ohne Kind(er)	27 382	24,8
Paare mit Kind(ern)	19 595	17,8
Alleinerziehende Elternteile	10 375	9,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2 135	1,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte)	50 843	46,1
Ehepaare	38 988	35,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	(122)	(0,1)
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7 867	7,1
Alleinerziehende Mütter	9 087	8,2
Alleinerziehende Väter	1 288	1,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2 135	1,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	50 843	46,1
2 Personen	34 861	31,6
3 Personen	12 829	11,6
4 Personen	7 856	7,1
5 Personen	2 615	2,4
6 und mehr Personen	1 326	1,2
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	27 598	25,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	7 804	7,1
Haushalte ohne Senioren/-innen	74 928	67,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	57 352	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	27 382	47,7
Paare mit Kind(ern)	19 595	34,2
Alleinerziehende Elternteile	10 375	18,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	38 988	68,0
Eingetragene Lebenspartnerschaften	(122)	(0,2)
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7 867	13,7
Alleinerziehende Väter	1 288	2,2
Alleinerziehende Mütter	9 087	15,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	34 538	60,2
3 Personen	12 432	21,7
4 Personen	7 440	13,0
5 Personen	2 145	3,7
6 und mehr Personen	797	1,4

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In einem Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten		
	Spandau	Berlin	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt			
Insgesamt	214 235	3 292 365	80 219 695
Geschlecht			
Männlich	102 663	1 599 653	39 145 941
Weiblich	111 572	1 692 712	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)			
Unter 5	9 163	154 202	3 338 895
5 - 9	9 153	135 426	3 525 830
10 - 14	10 142	131 163	3 940 566
15 - 19	10 552	128 360	4 013 880
20 - 24	12 947	216 644	4 835 639
25 - 29	13 145	263 554	4 872 533
30 - 34	11 769	249 832	4 751 911
35 - 39	11 324	214 453	4 742 893
40 - 44	15 667	255 731	6 351 189
45 - 49	18 666	283 957	6 999 679
50 - 54	15 368	232 712	6 206 294
55 - 59	13 892	206 020	5 419 450
60 - 64	13 555	185 959	4 702 815
65 - 69	14 463	187 078	4 173 351
70 - 74	14 711	189 010	4 861 239
75 - 79	8 976	118 408	3 270 283
80 - 84	5 734	75 065	2 328 083
85 - 89	3 348	41 970	1 335 076
90 und älter	1 660	22 821	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)			
Unter 3	5 510	94 867	1 984 523
3 - 5	5 464	86 753	2 025 183
6 - 9	7 342	108 008	2 855 019
10 - 15	12 173	156 206	4 719 579
16 - 18	6 216	74 926	2 377 761
19 - 24	15 252	245 035	5 692 745
25 - 39	36 238	727 839	14 367 337
40 - 59	63 593	978 420	24 976 612
60 - 66	18 193	246 976	6 108 258
67 - 74	24 536	315 071	7 629 147
75 und älter	19 718	258 264	7 483 531
Familienstand (ausführlich)			
Ledig	86 763	1 564 484	32 039 091
Verheiratet	88 115	1 186 713	36 669 868
Verwitwet	16 362	196 801	5 733 361
Geschieden	22 648	333 989	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	282	8 709	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	10	178	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	21	752	5 531
Ohne Angabe	34	739	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten		
	Spandau	Berlin	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern			
Deutschland	194 177	2 918 072	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	533	9 149	140 103
Griechenland	280	7 354	254 282
Italien	474	12 293	488 390
Kasachstan	235	1 477	46 740
Kroatien	719	8 506	209 840
Niederlande	115	3 187	128 862
Österreich	290	7 398	164 246
Polen	2 519	31 548	382 391
Rumänien	201	3 939	126 169
Russische Föderation	997	13 028	174 023
Türkei	5 896	94 583	1 505 305
Ukraine	370	7 040	112 983
Sonstige	7 429	174 791	2 446 679
Religion (ausführlich)			
Römisch-katholische Kirche	26 050	315 280	24 869 380
Evangelische Kirche	66 770	706 650	24 552 110
Evangelische Freikirchen	1 410	22 330	714 360
Orthodoxe Kirchen	3 140	49 880	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	12 930	83 430
Sonstige	6 900	116 840	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	106 640	2 045 340	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgegebenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit, Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlichen rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten		
	Spandau	Berlin	Deutschland
	%	%	%
Geschlecht			
Männlich	47,9	48,6	48,8
Weiblich	52,1	51,4	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)			
Unter 5	4,3	4,7	4,2
5 - 9	4,3	4,1	4,4
10 - 14	4,7	4,0	4,9
15 - 19	4,9	3,9	5,0
20 - 24	6,0	6,6	6,0
25 - 29	6,1	8,0	6,1
30 - 34	5,5	7,6	5,9
35 - 39	5,3	6,5	5,9
40 - 44	7,3	7,8	7,9
45 - 49	8,7	8,6	8,7
50 - 54	7,2	7,1	7,7
55 - 59	6,5	6,3	6,8
60 - 64	6,3	5,6	5,9
65 - 69	6,8	5,7	5,2
70 - 74	6,9	5,7	6,1
75 - 79	4,2	3,6	4,1
80 - 84	2,7	2,3	2,9
85 - 89	1,6	1,3	1,7
90 und älter	0,8	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)			
Unter 3	2,6	2,9	2,5
3 - 5	2,6	2,6	2,5
6 - 9	3,4	3,3	3,6
10 - 15	5,7	4,7	5,9
16 - 18	2,9	2,3	3,0
19 - 24	7,1	7,4	7,1
25 - 39	16,9	22,1	17,9
40 - 59	29,7	29,7	31,1
60 - 66	8,5	7,5	7,6
67 - 74	11,5	9,6	9,5
75 und älter	9,2	7,8	9,3
Familienstand (ausführlich)			
Ledig	40,5	47,5	39,9
Verheiratet	41,1	36,0	45,7
Verwitwet	7,6	6,0	7,1
Geschieden	10,6	10,1	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,3	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	0,0	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	0,0	0,0	0,0
Ohne Angabe	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten		
	Spandau	Berlin	Deutschland
	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern			
Deutschland	90,6	88,6	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,2	0,3	0,2
Griechenland	0,1	0,2	0,3
Italien	0,2	0,4	0,6
Kasachstan	0,1	0,0	0,1
Kroatien	0,3	0,3	0,3
Niederlande	0,1	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,2	0,2
Polen	1,2	1,0	0,5
Rumänien	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,5	0,4	0,2
Türkei	2,8	2,9	1,9
Ukraine	0,2	0,2	0,1
Sonstige	3,5	5,3	3,0
Religion (ausführlich)			
Römisch-katholische Kirche	12,3	9,6	31,2
Evangelische Kirche	31,6	21,6	30,8
Evangelische Freikirchen	0,7	0,7	0,9
Orthodoxe Kirchen	1,5	1,5	1,3
Jüdische Gemeinden	/	0,4	0,1
Sonstige	3,3	3,6	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	50,5	62,6	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgegebenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit, Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten		
	Spandau	Berlin	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)			
Erwerbspersonen	98 950	1 760 670	43 052 760
Erwerbstätige	89 520	1 610 040	41 049 730
Erwerbslose	9 430	150 630	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	7 910	126 590	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	1 510	24 040	364 480
Nichterwerbspersonen	112 190	1 508 600	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	28 540	418 400	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	55 100	692 030	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	9 410	153 300	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	6 210	70 420	2 640 520
Sonstige	12 940	174 460	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf			
Angestellte/Arbeiter/-innen	73 020	1 263 330	34 241 630
Beamte/-innen	6 310	87 760	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	3 650	73 040	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	6 270	177 800	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	8 110	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)			
Führungskräfte	3 230	66 800	1 976 240
Akademische Berufe	13 080	406 710	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	19 930	320 680	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	13 130	185 620	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	18 100	279 730	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	8 840	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	6 680	126 640	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	4 220	60 270	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	7 800	112 750	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	5 420	181 030
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche			
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	3 710	694 920
Produzierendes Gewerbe	14 450	223 440	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	9 260	128 120	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1 330	20 490	554 250
Baugewerbe	3 850	74 840	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	23 010	430 070	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	14 600	260 210	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	8 410	169 860	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	51 660	952 800	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2 110	36 100	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	15 560	303 790	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	10 380	153 520	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	23 610	459 400	9 660 190
Unbekannt	-	20	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen			
Klasse 1 bis 4	11 490	158 800	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	9 530	125 080	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	3 530	49 270	1 339 490

**Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund**

	Regionale Einheiten		
	Spandau	Berlin	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster Schulabschluss			
Ohne oder noch kein Schulabschluss	17 230	228 550	4 932 710
Ohne Schulabschluss	12 640	171 760	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	4 590	56 790	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	55 870	594 550	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	60 320	877 310	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	56 790	828 040	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	3 530	49 270	1 339 490
Fachhochschulreife	12 060	213 690	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	37 120	936 630	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)			
Ohne beruflichen Abschluss	57 980	770 260	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	78 600	1 045 210	31 804 990
Fachschulabschluss	18 950	300 230	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	2 320	42 530	1 032 940
Fachhochschulabschluss	10 240	207 260	3 985 640
Hochschulabschluss	12 280	416 680	5 471 080
Promotion	2 240	68 560	908 970
Migrationshintergrund und -erfahrung			
Personen ohne Migrationshintergrund	159 180	2 482 350	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	51 920	786 910	15 297 460
Ausländer/-innen	19 580	366 680	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	15 290	286 300	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	4 300	80 380	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	32 340	420 230	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	16 890	193 780	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	15 450	226 450	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	7 840	108 440	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	7 610	118 000	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)			
Bosnien und Herzegowina	/	15 370	227 910
Griechenland	/	11 180	368 440
Italien	/	17 760	796 770
Kasachstan	1 870	20 190	1 240 570
Kroatien	1 090	14 860	330 730
Niederlande	/	5 350	226 240
Österreich	/	14 380	345 620
Polen	9 450	101 080	2 006 410
Rumänien	/	6 700	576 200
Russische Föderation	4 460	47 270	1 318 130
Türkei	14 630	198 090	2 714 240
Ukraine	/	16 190	229 510
Sonstige	16 690	316 830	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	1 660	15 970

**Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund**

	Regionale Einheiten		
	Spandau	Berlin	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt			
1956 - 1959	/	5 340	171 620
1960 - 1969	2 090	27 320	608 420
1970 - 1979	5 170	69 220	1 277 210
1980 - 1989	6 600	87 210	1 680 040
1990 - 1999	7 680	122 400	3 159 270
2000 - 2011	8 490	143 350	2 270 610
Unbekannt	1 430	25 240	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer			
Unter 5 Jahre	6 890	110 780	1 673 960
5 - 9 Jahre	6 670	103 490	1 864 060
10 - 14 Jahre	7 100	105 640	2 121 110
15 - 19 Jahre	6 270	98 790	2 373 430
20 und mehr Jahre	23 570	342 970	6 789 630
Unbekannt	1 430	25 240	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgegebenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägung Gesamtbevölkerungszahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten		
	Spandau	Berlin	Deutschland
	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)			
Erwerbspersonen	46,9	53,9	54,1
Erwerbstätige	42,4	49,2	51,5
Erwerbslose	4,5	4,6	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	3,7	3,9	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	0,7	0,7	0,5
Nichterwerbspersonen	53,1	46,1	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	13,5	12,8	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	26,1	21,2	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	4,5	4,7	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	2,9	2,2	3,3
Sonstige	6,1	5,3	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf			
Angestellte/Arbeiter/-innen	81,6	78,5	83,4
Beamte/-innen	7,0	5,5	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	4,1	4,5	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	7,0	11,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	0,5	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)			
Führungskräfte	3,7	4,2	4,9
Akademische Berufe	15,0	25,8	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	22,8	20,4	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	15,0	11,8	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	20,7	17,8	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	0,9	0,6	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	7,6	8,0	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	4,8	3,8	6,6
Hilfsarbeitskräfte	8,9	7,2	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	0,3	0,5
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche			
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	0,2	1,7
Produzierendes Gewerbe	16,1	13,9	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	10,3	8,0	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1,5	1,3	1,4
Baugewerbe	4,3	4,6	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	25,7	26,7	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	16,3	16,2	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	9,4	10,5	8,3
Sonstige Dienstleistungen	57,7	59,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2,4	2,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	17,4	18,9	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	11,6	9,5	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	26,4	28,5	23,5
Unbekannt	-	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen			
Klasse 1 bis 4	46,8	47,7	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	38,8	37,5	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	14,4	14,8	14,4

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten		
	Spandau	Berlin	Deutschland
	%	%	%
Höchster Schulabschluss			
Ohne oder noch kein Schulabschluss	9,4	8,0	7,2
Ohne Schulabschluss	6,9	6,0	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,5	2,0	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	30,6	20,9	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	33,0	30,8	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	31,1	29,0	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1,9	1,7	1,9
Fachhochschulreife	6,6	7,5	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	20,3	32,9	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)			
Ohne beruflichen Abschluss	31,8	27,0	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	43,0	36,7	46,2
Fachschulabschluss	10,4	10,5	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1,3	1,5	1,5
Fachhochschulabschluss	5,6	7,3	5,8
Hochschulabschluss	6,7	14,6	7,9
Promotion	1,2	2,4	1,3
Migrationshintergrund und -erfahrung			
Personen ohne Migrationshintergrund	75,4	75,9	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	24,6	24,1	19,2
Ausländer/-innen	9,3	11,2	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	7,2	8,8	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	2,0	2,5	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	15,3	12,9	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	8,0	5,9	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	7,3	6,9	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	3,7	3,3	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	3,6	3,6	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)			
Bosnien und Herzegowina	/	2,0	1,5
Griechenland	/	1,4	2,4
Italien	/	2,3	5,2
Kasachstan	3,6	2,6	8,1
Kroatien	2,1	1,9	2,2
Niederlande	/	0,7	1,5
Österreich	/	1,8	2,3
Polen	18,2	12,8	13,1
Rumänien	/	0,9	3,8
Russische Föderation	8,6	6,0	8,6
Türkei	28,2	25,2	17,7
Ukraine	/	2,1	1,5
Sonstige	32,1	40,3	32,0
Unbekanntes Ausland	/	0,2	0,1

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten		
	Spandau	Berlin	Deutschland
	%	%	%
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt			
1956 - 1959	/	1,1	1,8
1960 - 1969	6,5	5,7	6,3
1970 - 1979	16,1	14,4	13,2
1980 - 1989	20,5	18,2	17,4
1990 - 1999	23,9	25,5	32,8
2000 - 2011	26,4	29,9	23,5
Unbekannt	4,4	5,3	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer			
Unter 5 Jahre	13,3	14,1	10,9
5 - 9 Jahre	12,8	13,2	12,2
10 - 14 Jahre	13,7	13,4	13,9
15 - 19 Jahre	12,1	12,6	15,5
20 und mehr Jahre	45,4	43,6	44,4
Unbekannt	2,7	3,2	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgegebenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägung Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer

aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten		
	Spandau	Berlin	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt			
Insgesamt	110 330	1 794 936	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)			
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	50 843	881 613	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	27 382	404 214	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	19 595	277 026	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	10 375	156 056	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2 135	76 027	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)			
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	50 843	881 613	13 960 811
Ehepaare	38 988	527 371	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	(122)	3 541	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7 867	150 328	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	9 087	135 444	2 442 356
Alleinerziehende Väter	1 288	20 612	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2 135	76 027	951 363
Größe des privaten Haushalts			
1 Person	50 843	881 613	13 960 811
2 Personen	34 861	555 758	12 455 731
3 Personen	12 829	198 155	5 454 875
4 Personen	7 856	108 215	3 906 260
5 Personen	2 615	33 104	1 222 149
6 und mehr Personen	1 326	18 091	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts			
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	27 598	361 345	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	7 804	106 433	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	74 928	1 327 158	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaft eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften".

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts in %

	Regionale Einheiten		
	Spandau	Berlin	Deutschland
	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)			
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	46,1	49,1	37,2
Paare ohne Kind(er)	24,8	22,5	27,6
Paare mit Kind(ern)	17,8	15,4	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,4	8,7	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	4,2	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)			
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	46,1	49,1	37,2
Ehepaare	35,3	29,4	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,1	0,2	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,1	8,4	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,2	7,5	6,5
Alleinerziehende Väter	1,2	1,1	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	4,2	2,5
Größe des privaten Haushalts			
1 Person	46,1	49,1	37,2
2 Personen	31,6	31,0	33,2
3 Personen	11,6	11,0	14,5
4 Personen	7,1	6,0	10,4
5 Personen	2,4	1,8	3,3
6 und mehr Personen	1,2	1,0	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts			
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	25,0	20,1	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	7,1	5,9	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	67,9	73,9	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten		
	Spandau	Berlin	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt			
Insgesamt	57 352	837 296	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)			
Paare ohne Kind(er)	27 382	404 214	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	19 595	277 026	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	10 375	156 056	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)			
Ehepaare	38 988	527 371	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	(122)	3 541	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7 867	150 328	2 760 371
Alleinerziehende Väter	1 288	20 612	476 424
Alleinerziehende Mütter	9 087	135 444	2 442 356
Größe der Kernfamilie			
2 Personen	34 538	515 358	12 429 861
3 Personen	12 432	184 408	5 313 244
4 Personen	7 440	100 578	3 706 717
5 Personen	2 145	26 460	942 856
6 und mehr Personen	797	10 492	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In einem Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaft" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten		
	Spandau	Berlin	Deutschland
	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)			
Paare ohne Kind(er)	47,7	48,3	45,8
Paare mit Kind(ern)	34,2	33,1	41,3
Alleinerziehende Elternteile	18,1	18,6	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)			
Ehepaare	68,0	63,0	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	(0,2)	0,4	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13,7	18,0	12,2
Alleinerziehende Väter	2,2	2,5	2,1
Alleinerziehende Mütter	15,8	16,2	10,8
Größe der Kernfamilie			
2 Personen	60,2	61,6	54,9
3 Personen	21,7	22,0	23,4
4 Personen	13,0	12,0	16,4
5 Personen	3,7	3,2	4,2
6 und mehr Personen	1,4	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Ein Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaft" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

1) Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/ Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/ Zivildienst-leistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/ Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p>Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p>Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p>Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p>Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p>Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p>Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p>Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p>Öffentliche Verwaltung u.ä. Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an. Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person</p> <p>2 Personen</p> <p>3 Personen</p> <p>4 Personen</p> <p>5 Personen</p> <p>6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss</p> <p>► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System</p> <p>► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss</p> <p>► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss</p> <p>► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss</p> <p>Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss</p> <p>► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss</p> <p>Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/ Volksschulabschluss</p> <p>Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe</p> <p>Realschul- oder gleichwertiger Abschluss</p> <p>Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife</p> <p>Allg./ fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4</p> <p>Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)</p> <p>Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959</p> <p>1960 – 1969</p> <p>1970 – 1979</p> <p>1980 – 1989</p> <p>1990 – 1999</p> <p>2000 – 2011</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina</p> <p>Griechenland</p> <p>Italien</p> <p>Kasachstan</p> <p>Kroatien</p> <p>Niederlande</p> <p>Österreich</p> <p>Polen</p> <p>Rumänien</p> <p>Russische Föderation</p> <p>Türkei</p> <p>Ukraine</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staaten.</p> <p>Unbekanntes Ausland</p> <p>► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
<p>Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer</p>	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
<p>Migrationshintergrund und -erfahrung</p>	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <p>► Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit.</p> <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <p>► Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <p>► Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <p>► Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <p>► Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <p>► Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <p>► Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind.</p> <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <p>► Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.</p>
<p>Paar</p>	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche</p> <p>Evangelische Kirche</p> <p>Evangelische Freikirchen</p> <p>Orthodoxe Kirchen</p> <p>Jüdische Gemeinden</p> <p>Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen</p> <p>Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren</p> <p>Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland</p> <p>Bosnien und Herzegowina</p> <p>Griechenland</p> <p>Italien</p> <p>Kasachstan</p> <p>Kroatien</p> <p>Niederlande</p> <p>Österreich</p> <p>Polen</p> <p>Rumänien</p> <p>Russische Föderation</p> <p>Türkei</p> <p>Ukraine</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland</p> <p>Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er)</p> <p>Paare mit Kind(ern)</p> <p>Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare</p> <p>Eingetragene Lebenspartnerschaften</p> <p>Nichteheliche Lebensgemeinschaften</p> <p>Alleinerziehende Väter</p> <p>Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte)</p> <p>► Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er)</p> <p>Paare mit Kind(ern)</p> <p>Alleinerziehende Elternteile</p> <p>Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie</p> <p>► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte)</p> <p>► Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaften</p> <p>Nichteheliche Lebensgemeinschaften</p> <p>Alleinerziehende Mütter</p> <p>Alleinerziehende Väter</p> <p>Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie</p> <p>► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik-bbb.de
Telefon: 0331 8173-1777
Telefax: 030 9028-4091

Copyright

© Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Potsdam 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

